STADTVERWALTUNG
NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

Drucksache Nr.: 306/2015

Dezernat I
Federführend: Abteilung Finanzen
Anlagen:
Az.: 140-ul

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	13.10.2015	N	zur Vorberatung
Stadtrat	15.10.2015	Ö	zur Beschlussfassung

Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln für Flüchtlingsunterkünfte

Antrag:

Der Stadtrat beschließt die Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln im Umfang von insgesamt **1.500.000 EUR** zur Schaffung von Unterkünften für Flüchtlinge

Begründung:

Bisher sind in Neustadt an der Weinstraße 406 Flüchtlinge aufgenommen worden. Nach einer Einschätzung des Landes ist noch in diesem Jahr mit einer Zuweisung von zusätzlich 250 bis 350 Personen zu rechnen. Für 2016 werden weitere 1.000 Flüchtlinge prognostiziert, die in unserer Stadt aufgenommen werden müssen.

Die Verwaltung schlägt dazu ergänzend zu dem Beschluss vom September 2015 noch die folgenden Maßnahmen vor, die umgehend umgesetzt werden sollen:

1. **Umnutzung Schöntalschule** **270.000 EUR**
   Das ehemalige Hauptschulgebäude der Schöntalschule steht derzeit leer. Bisher war geplant, dort die Grundschule einzurichten, um das bisherige Grundschulgebäude in eine Kindertagesstätte umzubauen. Bedingt durch die aktuelle Notsituation sollen die bisherigen Planungen zurückgestellt und stattdessen die leer stehenden Schulräume zur Unterbringung von Flüchtlingen umgebaut werden. Dazu sind unter anderem brandschutztechnischen Maßnahmen erforderlich. Der Gesamtaufwand wird auf 270.000 EUR geschätzt. Nach einem ersten Bauabschnitt sollen im Dezember 2015 30 Plätze, ab März 2016 nach Beendigung eines zweiten Bauabschnitts nochmals 50 Plätze zur Verfügung stehen, so dass in dem Gebäude insgesamt 80 Flüchtlinge untergebracht werden können.

2. **Ankauf und Umbau des Gebäudes Kleingasse 6** **800.000 EUR**
   Das leer stehende Gebäude in Mußbach soll nach Möglichkeit erworben werden. Nach einem Umbau steht Platz für die Unterbringung von ca. 30 Personen zur Verfügung.

3. **Ankauf Gäustraße 6** **80.000 EUR**
   Das derzeit leer stehende kleine Einfamilienhaus soll erworben werden. Es bietet Platz für eine Flüchtlingsgroßfamilie mit bis zu 8 Personen. Umbauarbeiten sind nicht

mehr erforderlich.

4. **Errichtung von 2 Unterkünften in Containerbauweise 350.000 EUR**
   Zur Errichtung von 2 Gemeinschaftsunterkünften sollen insgesamt 45 gebrauchte Container von landwirtschaftlichen Betrieben sowie 5 neue Dusch- und Sanitärcontainer erworben werden. Die gebrauchten Container müssen teilweise saniert werden. In den geplanten Unterkünften können bis zu 88 Personen untergebracht werden.
   Für den Ankauf der Container sowie deren Sanierung sowie die erforderlichen Erschließungsmaßnahmen für die Unterkünfte sind insgesamt Haushaltsmittel in Höhe von rund 650.000 EUR erforderlich. Mit Beschluss vom 17.09.2015 wurden für solche Anlagen bereits 300.000 EUR außerplanmäßig zur Verfügung gestellt, so dass nun noch ein Zusatzbedarf von 350.000 EUR besteht.

Die zur Durchführung der Maßnahmen notwendigen Mittel stehen bisher nicht im Haushalt zur Verfügung. Die Finanzierung erfolgt über den zweiten Nachtragshaushalt, der heute in den Stadtrat eingebracht wird.
Da die Maßnahmen teilweise bereits vor Inkrafttreten des 2. Nachtrags umgesetzt werden sollen, müssen die Mittel außerplanmäßig zur Verfügung gestellt. Da es seitens des Bundes oder Landes keine direkten Kostenbeteiligungen gibt, müssen sie vollständig über investive Kreditmittel finanziert werden.

Neustadt an der Weinstraße, 25.09.2015

Oberbürgermeister